

31.08.2017 – 13:01 Uhr

PHNIX erhält Zuschlag für neue Ausschreibung für Warmwasserwärmepumpen in Kohle-zu-Elektroheizungs-Projekt

China (ots/PRNewswire) -

PHNIX, Chinas führender Wärmepumpenhersteller, erhält erneut den Zuschlag für mehrere Großaufträge für das Kohle-zu-Elektroheizungs-Projekt und hält somit seinen Vorsprung in Peking, Hebei sowie neuerdings in einigen Provinzen Westchinas aufrecht. Es wird mit einer starken Zunahme des Lieferdruck auf PHNIX in den kommenden drei Monaten gerechnet, da es sich bei den Bestellungen von Warmwasserwärmepumpen und Wärmepumpenheizungen für die private und gewerbliche Nutzung für das Kohle-zu-Elektroheizungs-Projekts um Großbestellungen handelt (inzwischen mehr als 40.000 Geräte).

Dank seiner herausragenden Leistung im vergangenen Jahr erhielt PHNIX beim chinesischen Kohle-zu-Elektroheizungs-Ausschreibungsverfahren den Zuschlag für mehrere Großaufträge. Doch die steigende Nachfrage seitens des Projekts führte zu einem gewissen Lieferdruck bei den Zulieferern von PHNIX. PHNIX erweiterte seine Fertigungskapazitäten daraufhin aus diesem Grund um eine hochautomatisierte Heizungs- und Warmwassergeräte-Produktionsstraße. Dennoch bleibt der Bestand an lieferbaren Heizungs- und Warmwassergeräten für private und gewerbliche Anwendungen, selbst bei einer Fertigung mit voller Auslastung der sechs Produktionsstraßen, aufgrund der aktuell stark wachsenden Nachfrage aus dem Ausland knapp.

Über die Niedrigtemperatur-Wärmepumpe der HeatPro-Reihe von PHNIX (<http://www.phnix-e.com/heatpro-evi-hot-water-heat-pump.html>)

Dampfeinspritzungstechnologie (Enhanced Vapor Injection, EVI) Die Warmwasserwärmepumpen der HeatPro-Reihe von PHNIX zeichnen sich durch einen großen Betriebstemperaturbereich aus. Die Geräte können sowohl in Neubaugebäuden als lediglich durch Installation eines Boilertauschgeräts eine hohe Wassertemperatur von 55-65 *C erreichen und sogar bei kalten Klimabedingungen liegt der Temperaturbereich bei -20-45 *C.

Staatlich subventioniertes Kohle-zu-Elektroheizungs-Projekt in China

Um den Smogdunst einzuschränken und die Energieinfrastruktur des Landes anzupassen, haben einige lokale Regierungen, wie beispielsweise in der Regierungsunmittelbaren Stadt Peking, Maßnahmen zum Schutz der Luftqualität eingeführt, um die Kohlenstoffverschmutzung zu reduzieren. Dabei werden in ländlichen Gebieten Kohleheizungen durch Luftwärmepumpen ersetzt. Die Nutzer können dazu Mittel aus Subventionen zum Kauf von Wärmepumpenprodukten in Höhe von einigen Tausend bis zu mehreren Zehntausend RMB erhalten. Die Verbraucher profitieren durch die Sonderenergiesubventionen und den Einsatz von Wärmepumpen von günstigeren Strompreisen von bis zu nur 1 Cent pro Kilowattstunde.

Über PHNIX

PHNIX ist ein internationales Unternehmen, das auf FuE und die Herstellung von Wärmepumpenprodukten und Energiesparlösungen spezialisiert ist. Nahezu 50 % der Produkte von PHNIX werden nach Europa, in die Vereinigten Staaten und weltweit in andere ausländische Märkte exportiert. PHNIX mit Hauptsitz in Guangzhou (China) steht mit seinem Markennamen für hochwertige chinesische Qualitätsprodukte und ist ein Guangzhou-Hightech-Unternehmen. Weiterführende Informationen zu PHNIX und seinen Produkten: www.phnix-e.com.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/550301/PHNIX_heat_pump_applications.jpg

Kontakt:

John Zhu
+86-20-39067742
john_zhu@phnix.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060057/100806212> abgerufen werden.